Direktion: A. Thorwest jr., E. Thorwest. **Aufsichtsrat:** (3—6) Vors. Bank-Dir. Franz Heinrich, Cönnern; Stelly. Paul Kobe, Halle a. S.; Dr. med. E. Steinkopff, Gutsbes. Ernst Langenstrass, Cönnern. *

Mälzerei-Actien-Gesellschaft vorm. Albert Wrede in Cöthen.

Gegründet: 7./3. 1889. Statutänd. 4./12. 1899, 26./11. 1906 u. 21./10. 1907. Die Übernahme der Mälzerei von Albert Wrede nebst Vorräten, Forder. etc. erfolgte für zus. M. 2 183 500. Jahresproduktion ca. 180 000 Ctr. Malz. Die finanz. Lage hat sich seit 1904 durch Abstossung von M. 400 000 Bank- u. M. 25 000 Darlehensschulden gebessert.

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien (Nr. 1—2000) à M. 1000. Urspr. M. 1 500 000, Erhöhung um M. 750 000 lt. G.-V. v. 6./3. 1897, von denen zunächst M. 500 000 emittiert sind, angeboten den Aktionären bis 12./5. 1897 zu 105%, div.-ber. ab 1./9. 1897. Der G.-V.-B. v. 17./12. 1894, successive bis M. 500 000 in Submission, nicht über pari, zurückzukaufen, wurde durch die G.-V. v. 28./6. 1897 aufgehoben.

Hypotheken: M. 550 000 und seit 1894 noch M. 150 000 zu 4¹/₂%, welche beide seitens des Gläubigers (des Vorbesitzers) bis zum 1./7. 1914 unkündbar sind, während die Ges. teilweise, jedoch nicht unter aber auch nicht über M. 100 000, kalenderhalbj. v. 1./1. 1907 ab kündigen kann.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8., erstmalig 1896/97, früher 1./8.—31./7.

Gen.-Vers.: Okt.-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. Sonderrücklagen, dann bis 10% Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., vom Rest 5% Tant. an A.-R. (ausser einem Fixum von M. 8000), berrest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Aug. 1907: Aktiva: Grundstück 248 416, Gebäude 1 386 415, Masch. u. Apparate 148 360, elektr. Anlage 45 186, Schienengeleis 1, Utensil. 1, Säcke 1, Effekten 5580, Kassa 5701, Wechsel 248 513, Debit. 368 867, Bankguth. 267 106, Malz u. Gerste 289 450, Versich. 4328. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Hypoth. 700 000, R.-F. 91 177 (Rüchl. 8279), Unterst.-F. 3000, Kredit. 60 063, Div. 140 000, Tant. an Vorst. u. Grat. 15 731, do. an A.-R. 3079, Vortrag 4369. Sa. M. 3 017 931.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Hypoth.-Zs. 31 500, Zs. u. Diskont 35 140, Geschäfts-Unk. u. Reparatur. 73 288, Abschreib. u. Kursverlust 51 815, Gewinn 171 459. — Kredit: Vortrag 5868, verf. Div. u. Einnahme für Säcke 430, Pacht u. Miete 166, Rohgewinn 356 739. Sa. M. 363 205.

Kurs Ende 1890—1907: 91.25, 87.10, 72.50, 73.50, 85.50, 87.25, 94.25, 106.40, 106, 102.60, 99.25, 84.75, 78.75, 61.25, 76.50, 68, 81, 85%. Eingeführt am 30./3. 1889 zu 121%. Notiert in Berlin.

Dividenden 1888/89—1906/1907: 7, 4¹/₂, 6, 4¹/₂, 3, 4¹/₂, 4¹/₂, 6, 7, 5¹/₂, 6, 6, 4, 4, 0, 1, 2, 4, 7%. Coup.-Verj.: 3 J. (K.)

Direktion: W. Deich.

Prokuristen: Otto Schmidt, Rich. Arnhold.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Rechtsanw. W. Lezius, Cöthen; Stellv. Komm.-Rat Leop. Friedmann, Berlin; Komm.-Rat Alb. Wrede, Wiesbaden; Prokurist Paul Kittner, Cöthen; Bankier Ernst Vogler, Halberstadt.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Berlin: Leopold Friedmann, W. Französischestr. 60/61. *

Gesellschaft für Malzfabrikation (Malterie Franco-Suisse)

in Basel, mit Filialen in **Dinglingen**, Neutra, Le Puy und Issoudun.

Gegründet: 20./4. 1890. Die Ges. übernahm von Ed. Eckenstein-Schröter in Basel dessen Malzfabriken in Basel, Le Puy und Neutra für frs. 1 000 000 u. gründete im Juli 1891 eine Filiale in Dijon. Seither wurden bedeutende Zubauten gemacht. Später wurde die Malzfabrik in Dinglingen erworben und vergrössert und in Issoudun (Frankreich) eine Malzfabrik erbaut.

Zweck: Herstellung von Malz, sowie Handel mit Malz, Gerste u. ähnl. Konsumartikeln der Brauereibranche. Jahresproduktion f. Dinglingen: 250, fürs ganze Geschäft 1400 Waggons. Die Betriebe in Basel u. Dijon sind im Nov. 1901 bezw. Frühjahr 1902 eingestellt. Der R.-F. hat die statutenm. Höhe von 20% des A.-K. = frs. 320 000 erreicht.

Kapital: frs. 1 600 000 in 3200 Aktien à frs. 500.

Anleihe: frs. 2 000 000 in 4¹/₂% Oblig., Stücke à frs. 1000, wovon frs. 500 000 noch nicht begeben und frs. 285 000 bereits getilgt sind. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1898 durch jährl. Ausl. Noch in Umlauf Ende Aug. 1907 frs. 1 215 000. Kurs Ende 1902—1907: frs. 1000, 1000, 1000, 1000, 1000, 1000 pr. Stück. Notiert in Basel.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8., früher 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Bilanz am 31. Aug. 1907: Aktiva: Immobil. u. Masch. 2 763 165, Neubauten 93 167, Mobil. u. Geräte 13 568, Säcke 43 134, Waren 626 695, Wechsel 393 646, Kassa 56 309, Debit. 531 704, Steinkohlen 29 459, Unk. 4196, Effekten 35 878, Laboratorium 1, Aktiv-Zs. 1754. — Passiva: A.-K. 1 600 000, Oblig. 1 215 000, Oblig.-Zs.-Kto 22 899, Kredit. 120 900, Passiv-Zs. 4755, R.-F. 320 000, Div.-Erg.-F. 120 971 (Rüchl. 16 000), Delkr.-Kto 65 855 (Rüchl. 40 000), Amort.-Kto 955 050, Tant. 34 242, Div. 96 000, do. alte 120, Tant.-R.-F. 3822, Vortrag 33 065. Sa. frs. 4 592 682.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk., Zs. etc. 486 802, Verwalt.-Spesen 351, Abschreib. 4866, Gewinn 322 961. — Kredit: Vortrag 13 650, Gewinn a. Waren 801 331. Sa. frs. 814 982.